



# OpenScape Business V3

## How to: Konfiguration TelemaxX SIP-Trunk

---

## Inhaltsverzeichnis

Konfigurationsdaten.....	3
Einrichtung Wizard .....	4
Internet Telefonie.....	4
Sonderrufnummern.....	8
Konfiguration der Durchwahlnummern .....	9
Erforderliche Konfiguration im Expert Mode.....	10
Codec Parameter .....	10

## Table of History

Datum	Version	Änderungen
29.09.2020	1.0	Version 1

## Konfigurationsdaten

TelemaxX übermittelt die Zugangsdaten in einer E-Mail:

Rufnummer:	0721 13088-0 (0-79)
Username:	0721130880
Passwort:	B3isp1eLPa55w0rt
SIP-Registrierer:	ngn.telemaxx.de
	10.110.0.10
Port:	5060/UDP
SIP-Domain:	ngn.telemaxx.de
Mediagateways:	10.110.0.11
	10.110.0.12
	10.110.0.13
	10.110.0.14
Codecs:	G.711a

Die in diesen Schreiben übermittelten Daten werden in der im Folgenden beschriebenen Einrichtung verwendet.

# Einrichtung Wizard

## Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“

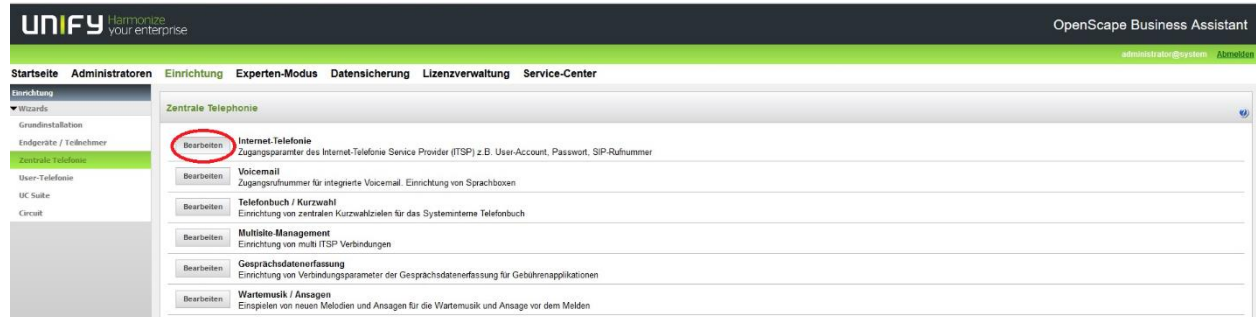


Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten” eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).



Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter]

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren

Länderspezifische Ansicht: **Deutschland** und **TelemaxX SIP-Trunk** auswählen.

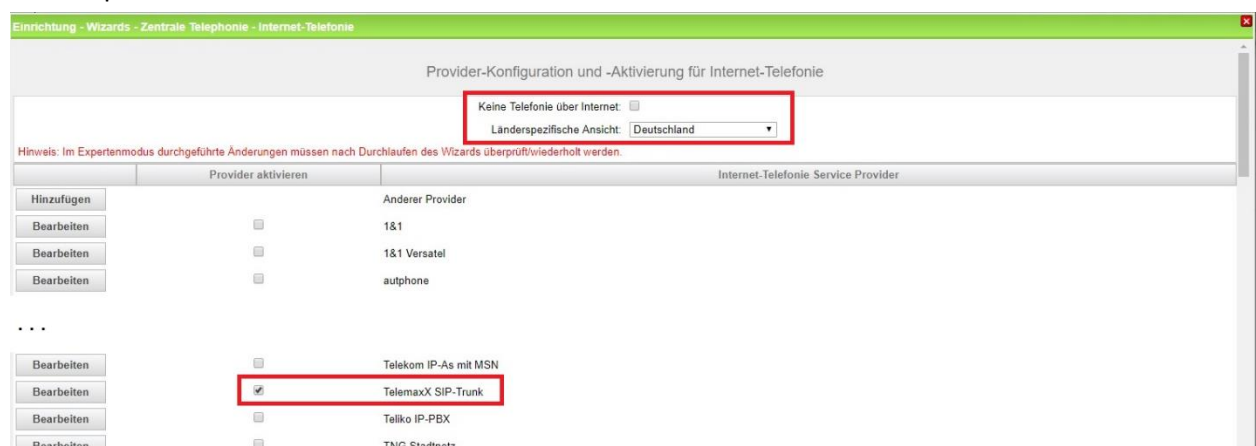


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt. Diese Daten sind bereits vorbelegt und es sind keine Änderungen erforderlich.

Hier können auch weitere Merkmale aktiviert werden:

- Anrufumleitung mittels Rerouting.  
„Rerouting aktiv“ deaktiviert (default) -> bei einer Anrufumleitung wird eine zweite Verbindung aufgebaut und die Kontrolle des Anrufs verbleibt im System  
„Rerouting aktiv“ aktiviert -> bei einer Anrufumleitung wird Rerouting im Amt ausgeführt. Das System verliert die weitere Kontrolle über den Anruf.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Provider-Name: TelemaxX SIP-Trunk  
Provider aktivieren: ☒  
Sicherer Trunk: ☐  
Gateway Domain Name: ngn.telemaxx.de

Provider-Registar

Registrar verwenden: ☒  
IP Adresse/Host-Name: ngn.telemaxx.de  
Port: 5060  
Reregistration-Interval am Provider (s): 1800

Provider-Proxy

IP Adresse/Host-Name: ngn.telemaxx.de  
Port: 5060

Provider-Outbound-Proxy

Provider Outbound-Proxy verwenden: ☐  
IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0  
Port: 0

Provider-Leistungsmerkmale

Rerouting aktiv: ☐

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 4

Klicken Sie auf [OK und Weiter/Next].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für TelemaxX SIP-Trunk

Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers

Hinzufügen

Neuer Internet-Telefonie-Teilnehmer

Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die von TelemaxX übermittelten Daten eingegeben.

<b>Internet Telefonie Teilnehmer</b>	Benutzername
<b>Autorisierungsname</b>	Benutzername
<b>Kennwort</b>	Passwort
<b>Standard-Rufnummer:</b>	Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen. Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich im nationalen Format (z.B. 0721130880)

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für TelemaxX SIP-Trunk

Internet-Telefonie-Teilnehmer / Registrierungsnummer: 0721130880

Autorisierungsname / Telefonie-Benutzername: 0721130880

Kennwort / Telefonie-Passwort: \*\*\*\*\*

Kennwort / Telefonie-Passwort wiederholen: \*\*\*\*\*

**Rufnummernzuordnung**

Öffentliche Rufnummer (DuWa)

Mehrere ITSP-Richtungen: ☐

Standard-Rufnummer: 0721130880

**Standard-Rufnummer**  
ITSP als primärer Amtszugang  
Geben Sie hier eine der Rufnummern ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen als Anrufernummer verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist.  
Alle von Ihrem Netzanbieter bereitgestellten Rufnummern sollten bei der Leitungs- und Telefonkonfiguration (DuWa-Feld) unter primärer Amtszugang eingetragen werden.

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

Internet-Telefonie-Teilnehmer für TelexX SIP-Trunk	
	Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers
<input type="button" value="Bearbeiten"/>	0721130880

Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter]

Rufnummernzuordnung für TelexX SIP-Trunk			
Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers	Internet-Telefonie-Rufnummer	Durchwahl	Als gehende Anlagenrufnummer verwenden
Vor Abschluss der Konfiguration bitte sicherstellen, dass die entsprechenden Teilnehmer-Durchwahlen an den jeweiligen Teilnehmerendgeräten eingerichtet sind (Endgeräte/Teilnehmer-Konfiguration)			

Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Klicken Sie [OK & Weiter]

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet Konfiguration eingegebenen Bandbreite (im Beispiel 1 Mbit/s) wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die von TelexX vorgegebene Gesprächsanzahl anzupassen (im Beispiel 2).

**Simultane Internet-Telefongespräche**  
 Verfügbare ITSP-Leitungen: 150  
 Bitte geben Sie in dem Eingabefeld 'Upstream bis zu (Kbit/s)' die von Ihrem Provider mitgeteilte Upstream Ihrer DSL-Verbindung ein. Sie haben den Wert 'Upstream bis zu (Kbit/s)' = 1000 eingegeben.  
 Mit diesem Upstream können Sie maximal 7 Gleichzeitige Internet-Telefongespräche. Wenn sich die Verbindungsqualität aufgrund hoher Netzlast verschlechtert, müssen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anrufe reduzieren.  
 Die Anzahl gleichzeitiger Internet-Telefongespräche hängt auch von der Lizenzierung ab.

Upstream bis zu (Kbit/s):   
 Anzahl simultaner Internet-Telefongespräche:

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
Ecotel sipTrunk 2.0	2	<input type="text" value="2"/>

Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

## Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP Richtung geroutet werden sollen ist das entsprechend zu ändern.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wählen über Provider
1	0C112	TelemaxX SIP-Trunk
2	0C110	TelemaxX SIP-Trunk
3	0C0137Z	TelemaxX SIP-Trunk
4	0C0138Z	TelemaxX SIP-Trunk
5	0C0900Z	TelemaxX SIP-Trunk
6	0C118Z	TelemaxX SIP-Trunk
7	0C116Z	TelemaxX SIP-Trunk
8	0C115	TelemaxX SIP-Trunk
9	0C010Z	TelemaxX SIP-Trunk
10		TelemaxX SIP-Trunk
11		TelemaxX SIP-Trunk
12		TelemaxX SIP-Trunk

Bild 10

Klicken Sie [OK & Weiter]

anschließend wird die Statusseite angezeigt:

Provider	Teilnehmer	Status
TelemaxX SIP-Trunk	0721130880	registriert

Bild 11

Klicken Sie [Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkennzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

(Kennzahl zur Amtsholung) 0

Wählen über Provider: TelemaxX SIP-Trunk

Ortsnetzkennzahl: 721

Bild 12

Klicken Sie [OK & Weiter]



Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Kennzahlen für die gezielte Amtsbelegung

	Kennzahl für die gezielte Amtsbelegung
TelexX SIP-Trunk	855

Bild 13

Klicken Sie [OK & Weiter]

## Konfiguration der Durchwahlnummern

Auf dem TelexX SIP-Trunk wird das nationale Rufnummernformat verwendet.

In der hier vorgestellten Konfiguration (Standort enthält die internationale Vorwahl =49) muss daher die DuWa/CLIP Nummer im "Langformat" konfiguriert werden (komplette nationale Rufnummer ohne prefix z.B. 21195.....).

Einrichtung - Wizards - Endgeräte / Teilnehmer - IP-Endgeräte

Teilnehmer auswählen - LAN-Telefone/WLAN-Telefone

☒ Durchwahl bei Eingabe der Rufnummer übernehmen

	Rufnr	Vorname	Nachname	Anzeige	DuWa	Typ	Fax Rufnr	Fax DuWa	Berechtigung	Anrufübernahme
10	-	-	-	-	7211308810	System Client	-	-	International	-
11	-	-	-	-	7211308811	System Client	-	-	International	-
12	-	-	-	-	7211308812	System Client	-	-	International	-
-	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-
-	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-
-	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-

Bild 14

## Erforderliche Konfiguration im Expert Mode

### Codec Parameter

Öffnen Sie Experten Modus → Telefonie → Sprachgateway → Codec-Parameter

Um die Kompatibilität mit dem TelemaxX SIP Trunk sicherzustellen **müssen** folgende Einstellungen angepasst werden:

1. RFC 2833 payload type **MUSS** auf 101 geändert werden.
2. RFC 2198 **MUSS** deaktiviert werden.
3. G.729AB wird nicht unterstützt und muss deaktiviert werden
4. Das T.38 Fax Protokoll wird von TelemaxX nicht unterstützt. Aus diesem Grund muss das T.38 Protokoll deaktiviert werden.

**Hinweis:** je nach Anwendungsfall sollte eine Inband-DTMF Übertragung bevorzugt werden => RFC 2833 deaktivieren

Expert mode - Telephony Server

Voice Gateway

- SIP Parameters
- ▶ ITSP Loc-ID Settings
- Codec Parameters**
- ▶ Destination Codec Parameters
- ▶ Internet Telephony Service Provider
- ▶ Networking
- ▶ SIPQ-Interconnection
- ▶ Native SIP Server Trunk

Codec Parameters

Edit Codec Parameters

Codec	Priority	Voice Activity Detection	Frame Size
G.711 A-law	Priority 1	VAD: <input type="checkbox"/>	20 msec
G.711 μ-law	Priority 2	VAD: <input type="checkbox"/>	20 msec
G.729A	Priority 3	VAD: <input type="checkbox"/>	20 msec
G.729AB	not used	VAD: <input checked="" type="checkbox"/>	20 msec

Enhanced DSP Channels

Use G.711 only ☐

T.38 Fax

T.38 Fax: ☐

Use FillBitRemoval: ☒

Max. UDP Datagram Size for T.38 Fax (bytes): 1472

Error Correction Used for T.38 Fax (UDP): t38UDPRedundancy

Misc.

ClearChannel: ☐ Frame Size: 20 msec

RFC2833

Transmission of Fax/Modem Tones according to RFC2833: ☒

Transmission of DTMF Tones according to RFC2833: ☒

Payload Type for RFC2833: 101

Redundant Transmission of RFC2833 Tones according to RFC2198: ☐

Apply Undo Help